

Zimmerei Andreas Johnsen • Hamburger Straße 2-6 • 22946 Grande

Sehr geehrter Interessent



Hamburger Straße 2-6 • 22946 Grande  
Tel. 0 41 54 - 98 98 0-0 • Fax 0 41 54 - 98 98 0-68  
www.zimmerei-johnsen.de  
e-mail: info@zimmerei-johnsen.de

Holzbau • Ausbauten • Umbauten  
Dachstühle • Renovierung • Carports

## Standartleistungsbeschreibung Dachsanierung

Grande, den 16.01.2025

Nr.: 25-ANG-8

Projekt-Nr.: 25-PR-10

Pos	Beschreibung
<b>1</b>	<b>Energetische Dachsanierung</b>
<b>1.1</b>	<b>Vorbemerkungen und Vorarbeiten</b>
1.1.01	<b>VORBEMERKUNG</b>  Die Sanierung wird von Außen durchgeführt. Die Gauben werden von außen neu verschindelt. Der Dachaufbau entspricht den Förderkriterien der KfW/BAFA, Stand Januar 2024. Sie erreichen im Dach einen U-Wert unter 0,14W/m²K. Es ist für die Sanierten Bauteile, bei einer Blowerdoor Messung eine Luftwechselrate von 1,5 zu erreichen. Für bauseits eingebaute und für Altbestandsbauteile muss der bauseitige Handwerker die Dichtigkeit sicherstellen. Anbauten wie Satellitenanlagen, Solaranlagen oder ähnliches sind durch den Auftraggeber vor Baubeginn zu sichern oder zu entfernen.
1.1.02	<b>SCHORNSTEINE</b>  Da die Dachfläche höher kommt, muss mit dem zuständigen Schornsteinfeger besprochen werden, ob eine Schornsteinverlängerung notwendig ist. Die Verlängerung der Schornsteine ist bauseits zu erbringen und nicht Teil dieses Angebotes.
1.1.03	<b>LÜFTUNG</b>  Nach einer Sanierung ist Ihr Gebäude besonders Luftdicht, um einer zu hohen Luftfeuchte vorzubeugen muss eine Stoßlüftung durchgeführt werde. Dies muss 3-4 mal täglich erfolgen, dabei sind folgende Richtwerte einzuhalten: - Dezember, Januar und Februar jeweils 4 bis 6 Minuten - März und November jeweils 8 bis 10 Minuten - April und Oktober jeweils 12 bis 15 Minuten

Partner von:



Standartleistungsbeschreibung Dachsanierung Nr. 25-ANG-8, Grande, den 16.01.2025

Sehr geehrter Interessent,

Pos	Beschreibung
1.1.03	- Mai und September jeweils 16 bis 20 Minuten - Juni, Juli und August jeweils 25 bis 30 Minuten
1.1.04	GERÜST Einrücken aller Wandflächen gem. Vorgabe der Bau BG, bis OK Traufe bzw. Giebel und Vorhaltung des Gerüsts für die Zeit der von uns zu erbringenden Leistungen, einschl. Abbau.
1.1.05	BAUSTELLENEINRICHTUNG Einrichtung der Baustelle mit den erforderlichen Abfallcontainern und Stellung einer Baustellentoilette.
<b>1.2</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>
1.2.01	ABBRUCH EINDECKUNG Alte Dacheindeckung abdecken und fachgerecht entsorgen.
1.2.02	ABBRUCH DACHRINNE Alte Dachrinne demontieren und fachgerecht entsorgen. Inklusive aller Halterungen und sonstigem Zubehör.
1.2.03	ABBRUCH LATTUNG Alte Lattung aufnehmen und fachgerecht entsorgen.
1.2.04	DEMONTAGE DÄMMSTOFF bis 14cm Die vorhandene Dämmung zwischen den Sparren ausbauen und fachgerecht entsorgen. Dämmstoffstärke bis 14cm.
<b>1.3</b>	<b>Zimmerarbeiten</b>
1.3.01	DAMPFBREMSE IM SPITZBODEN Dampfbremse SIGA Maiperl oder gleichwertig liefern und fachgerecht von unten unter die Sparren montieren. Alle Schnittstellen und Folienübergänge werden luftdicht verklebt. Inklusive aller Wandschlüsse. Der untere Anschluß erfolgt auf dem Boden.  Vor die Dampfbremse wird auf der Rauminnenseite alle 50cm ein Schalbrett angebracht. Die Schalung sorgt dafür, dass die Dämmung nicht die Dampfbremse in den Innenraum drückt.
1.3.02	DÄMMUNG SPARREN 18cm 035 Mineralfaserwärmedämmung mit Wärmeleitgruppe 035 liefern und von oben zwischen den Sparren und der Aufdopplung einbauen. Höhe 18cm.
1.3.03	LUFTDICHTBAHN 0,02 Luftdichtbahn 0,02 liefern und direkt auf den Sparren verlegen. Die Bahn

Standartleistungsbeschreibung Dachsanierung Nr. 25-ANG-8, Grande, den 16.01.2025

Sehr geehrter Interessent,

Pos	Beschreibung
1.3.03	wird an der Trennwand und an der Traufe angeklebt.
1.3.04	DÄMMUNG AUFDOPPLUNG 6cm 040 Holzfaserwärmedämmung mit Wärmeleitgruppe 040 liefern und von oben zwischen der neuen Aufdopplung einbauen. Höhe 60 mm.
1.3.05	GUTEX - ULTRATHERM 60mm Gutex "Ultratherm" Holzfaser-Unterdeckplatten WLG 044 o. glw. Dicke 60 mm, mit umlaufender keilförmiger Nut und Feder, liefern und gemäß Herstellerrichtlinien dicht gestoßen verlegen. Einschließlich abdichten von Anschlüssen und Durchdringungen mit systemgeeignetem Klebeband.
1.3.06	TRAUFBOHLE und STIRNBRETT RESOPAL Traufbohle liefern und anbringen. Traufbohle, in trapezförmigem Querschnitt, an der Traufe durchlaufend befestigen. Des weiteren wird ein Stirnbrett aus Resoplan in anthrazit, weiß oder braun montiert.
1.3.07	KONTERLATTUNG Konterlattung mit Querschnitt 40 x 60mm liefern und montieren
1.3.08	TRAGLATTUNG Traglattung mit Querschnitt 40 x 60mm liefern und montieren.
1.3.09	GIEBELUNTERSCHLAG RESOPLAN Giebelüberstand in einer Breite von ca. 30cm herstellen. Unterschlag und Windfeder aus Resoplan weiß, braun oder anthrazit verkleiden.  <b>Achtung</b> <b>Die Windfeder wird ca. 10-15cm breit ausgeführt. Die restliche durch die Erhöhung der Dachfläche zu verkleidende Höhe wird unmittelbar auf der bestehenden Fassade ausgeführt.</b>
<b>1.4</b>	<b>Klempnerarbeiten Zink oder Kupfer</b>
1.4.01	DACHRINNE ZINK oder Kupfer Dachrinne 6-teilig, komplett mit Rinneisen liefern und montieren.
1.4.02	RINNENBODEN ZINK oder Kupfer Rinnenboden liefern und montieren.
1.4.03	RINNENSTUTZEN ZINK oder Kupfer Rinneneinhangstutzen liefern und montieren.
1.4.04	FALLROHR ZINK oder Kupfer Regenfallrohre DN 100, komplett mit Rohrschellen liefern und montieren.

Standartleistungsbeschreibung Dachsanierung Nr. 25-ANG-8, Grande, den 16.01.2025

Sehr geehrter Interessent,

Pos	Beschreibung
1.4.04	Bis Oberkante Terrain.
1.4.05	STANDROST 1 Stück Standrost 80cm, Aluminium farbig, inklusive Unterbau mit Bügel, Farbe Anthrazit, liefern und fachgerecht einbauen.
1.4.06	SCHORNSTEINVERKLEIDUNG 1 Stück Schornsteinverkleidung aus 22 mm OSB-Platten, 1. Lage Pappe und Naturschiefer 20 x 20 mit gestutzter Ecke, Ecken mit PVC Eckprofilen, Abdeckhaube, liefern und fachgerecht montieren.
1.4.07	ÜBERGANG Nachbar bei Doppel oder Reihenhäusern Übergang der Dachflächen vom eigenen Dach zum Nachbardach aus einer Bleibahn oder Braas Wakaflex liefern und anbringen. Für eine gerade Kante wird ein OSB-Streifen am Versprung der Dächer angeschraubt.  Der obere Abschluss wird mit Ortgangziegel des Dachsteins hergestellt.
1.4.08	WANDANSCHLUSS Nachbarhäusern Übergang der Dachfläche an die Wand mit Bleibahn oder Braas Wakaflex liefern und anbringen.
1.4.09	DACHAUSSTIEG Designo R2 1 Stück ROTO Designo R2, 2-fach verglast mit einem U-Wert 3,1, in der Größe 55 x 80 cm liefern und einbauen, ohne Innenverkleidung.
<b>1.5</b>	<b>Dacheindeckung</b>
1.5.01	DACHEINDECKUNG NELSKAMP ODER CREATON Dach mit Nelskamp H14 oder Creaton Futura finesse , wie Muster, Tonziegel, Farbe Standartfarbton, liefern und trocken eindecken.
1.5.02	ORTGANG NELSKAMP ODER CREATON Ortgang mit Nelskamp H14 oder Creaton Futura finesse, wie Muster, Tonziegel, Farbe Standartfarbton, liefern und eindecken.
1.5.03	FIRST/GRAT NELSKAMP ODER CREATON First- und Gratsteine liefern und eindecken, Dachsteine Standard konisch.
1.5.04	GRAT/FIRSTABSCHLUSS NELSKAMP ODER CREATON Grat- und Firstabschlusssteine, Farbe Standartfarbton, liefern und montieren.
1.5.05	SANILÜFTER NELSKAMP ODER CREATON 1 Stück Ton Durchgangsziegel einschl. Sanitärrohr, Farbe schwarz engobiert liefern und montieren.

Standartleistungsbeschreibung Dachsanierung Nr. 25-ANG-8, Grande, den 16.01.2025

Sehr geehrter Interessent,

Pos	Beschreibung
<b>1.6</b>	<b>Dachflächenfenster</b>
1.6.01	<b>ROTO DACHFLÄCHENFENSTER</b>  Roto Designo R8, 3-fach Comfort (9G) mit einem U-Wert 1,0 liefern und fachgerecht montieren. Ausführung in Kunststoff weiß, Klapp-Schwingflügel mit Einhandbedienung. Durch die Klappflügelfunktion lassen sich die Fenster im 45° Winkel nach Oben öffnen, somit steht das Fenster fast waagerecht und bietet im geöffneten Zustand viel Platz und freie Sicht. Durch die Einhandbedienung ist eine leichtgängige und angenehme Handhabung des Fenster gewährleistet.  <b>Auf Wunsch sind Sonderfarben, Rollläden, Jalousien oder ein elektrischer Stellantrieb möglich.</b> <b>Sprechen Sie uns an, gerne helfen wir Ihnen bei der Auswahl und ermitteln die Mehrkosten für Sie.</b>
1.6.02	<b>INNENVERKLEIDUNG GKB</b>  Innenverkleidung aus Gipskartonplatten herstellen. Der Übergang zum Bestand wird angeglichen und die neu erstellte Fläche in der Qualitätsstufe 2 gespachtelt.
	<b>Malerarbeiten werden bauseits ausgeführt.</b>
1.6.03	<b>AUSBAU DACHFLÄCHENFENSTER</b>  Ausbau des bestehenden Dachflächenfensters. Inklusive fachgerechter Entsorgung.
<b>1.7</b>	<b>Gaubensanierung</b>
1.7.01	<b>GAUBEN U-Wert 0,20 W(m²/K)</b>  Gaubenwangen und Fronten von Außen demontieren. Zwischenraum Dämmen und mit einer OSB Platte verkleiden. darauf eine Schalungsbahn und Verschindelung mit Naturschiefer 20x20cm mit gestutzter Ecke
1.7.02	<b>GAUBENDACH</b>  Das Gaubendach wird je nach vorgefundenen Gegebenheiten von Außen Saniert, sodass der erforderliche U-Wert erreicht wird.
1.7.03	<b>WANDANSCHLUSS</b>  Übergang der Dachfläche an die Gaubenwände mit Bleibahn oder Braas Wakaflex liefern und anbringen.